

Siemens-Straßenbahn für Ulm erhält Red Dot Award

- **Auszeichnung für Avenio M**
- **Straßenbahn überzeugt in der Kategorie „Product Design“**
- **Bereits zweiter Red Dot Award für Avenio-Familie**

Die Siemens-Straßenbahn Avenio M für Ulm erhält den renommierten Red Dot Award. Im Mai 2015 hatte die SWU Verkehr GmbH Siemens mit der Lieferung von zwölf Multigelenk-Straßenbahnen der Baureihe Avenio M beauftragt. Die Fahrzeuge sind für die Ulmer Strecken mit ihren starken Steigungen optimiert, sie kommen auf der Linie 1 und der neuen Linie 2 zum Einsatz.

Das Design der Tram sorgt für erhöhten Reisekomfort und wurde, wie schon beim Vorgängermodell Combino, vom Designpartner der SWU Verkehr, Busse Design+Engineering, speziell auf Ulm zugeschnitten. Es unterscheidet sich vor allem in der Front- und Heckgestaltung von den bisher eingesetzten Combino-Fahrzeugen. Die neuen Wagen sind an das bestehende SWU-Design angepasst und in den vertrauten Farben blau, hellgrau und weiß gehalten. Das typische, geschwungene Seitenprofil am Triebkopf wurde weiterentwickelt. Der Innenraum ist hell und freundlich gestaltet. Die Formgebung und das Innendesign des Basisfahrzeugs entstanden in Zusammenarbeit von Siemens und dem Designbüro „Yellow Window“. Auch in puncto Sicherheit setzt der Avenio M Maßstäbe: das Kollisionswarnsystem „Siemens Tram Assistant“ unterstützt den Fahrer, Unfälle zu vermeiden.

„Es ist in mehrfacher Hinsicht gelungen, auf Basis der neuen Fahrzeugreihe die Ulmer Optik weiterzuentwickeln. Die Ulmer Straßenbahn wird dem Bürger einprägsamer denn je sein“, sagt SWU-Verkehr-Geschäftsführer André Dillmann.

„Bei der Entwicklung des Avenio war uns wichtig, dass sich die Fahrzeuge harmonisch in ihr Stadtbild einfügen. Sie müssen optimal zur Infrastruktur passen und die Anforderungen an Kapazität, Innenraumgestaltung und Außendesign erfüllen. Dass uns dies immer wieder gut gelingt, zeigt der zweite Red Dot Award für unsere Avenio-Familie“, sagt Sabrina Soussan, CEO der Division Mobility von Siemens.

2015 erhielt Siemens den „Red Dot Award: Product Design“ für den Hochgeschwindigkeitszug Velaro. Letztes Jahr wurde das Design der Avenio-Straßenbahn für Doha ausgezeichnet.

Seit 1955 prämiert das Design Zentrum Nordrhein Westfalen international herausragendes Produktdesign mit seinem berühmten roten Punkt. Zahlreiche Hersteller und Designer unterschiedlicher industrieller Produkte bewerben sich jedes Jahr um das international anerkannte Gütesiegel für Gestaltungsqualität. In diesem Jahr erhielt die Jury Einreichungen aus insgesamt 59 Ländern. Nur Gestaltungen, die durch „hohe Designqualität“ überzeugten, erhielten von der Jury die Auszeichnung „Red Dot“. Die Preisverleihung fand gestern in Essen statt.

Diese Presseinformation sowie weiteres Material finden Sie unter

www.siemens.com/presse/PR2018070250MODE

Ansprechpartner für Journalisten

Eva Haupenthal

Tel.: +49 89 636 24421; E-Mail: eva.haupenthal@siemens.com

Folgen Sie uns auf Twitter: www.twitter.com/SiemensMobility

Weitere Informationen zur Division Mobility finden Sie unter

www.siemens.de/mobility

Die **Siemens AG** (Berlin und München) ist ein führender internationaler Technologiekonzern, der seit 170 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität steht. Das Unternehmen ist weltweit aktiv, und zwar schwerpunktmäßig auf den Gebieten Elektrifizierung, Automatisierung und Digitalisierung. Siemens ist weltweit einer der größten Hersteller energieeffizienter ressourcenschonender Technologien. Das Unternehmen ist einer der führenden Anbieter effizienter Stromerzeugungs- und Stromübertragungslösungen, Pionier bei Infrastrukturlösungen sowie bei Automatisierungs-, Antriebs- und Informationsnummer: PR2018070250MODE

Softwarelösungen für die Industrie. Darüber hinaus ist das Unternehmen mit seiner börsennotierten Tochtergesellschaft Siemens Healthineers AG ein führender Anbieter bildgebender medizinischer Geräte wie Computertomographen und Magnetresonanztomographen sowie in der Labordiagnostik und klinischer IT. Im Geschäftsjahr 2017, das am 30. September 2017 endete, erzielte Siemens einen Umsatz von 83,0 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 6,2 Milliarden Euro. Ende September 2017 hatte das Unternehmen weltweit rund 377.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.